

Dokumentationszentrum  
 NS-Zwangsarbeit  
 Berlin-Schöneweide  
 Britzer Straße 5  
 12439 Berlin  
 Tel. (030) 639 028 80  
 Fax (030) 639 028 829  
 schoeneweide@topographie.de

## VERANSTALTUNG

Das Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit Berlin-Schöneweide lädt Sie herzlich ein am

**Sonntag, den 27. April 2008, von 15.00-16.30 Uhr** zur

### **Führung zum ehemaligen Produktionsgelände der Dreilinden-Maschinenbau GmbH und zu den ehemaligen Zwangsarbeiterlagern in Kleinmachnow**

Begleitend zur derzeit im Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit präsentierten Ausstellung „z. B. Bosch. Zwangsarbeit für eine Rüstungsfabrik in Kleinmachnow“ wird im Rahmen dieses Rundgangs zu den Originalschauplätzen geführt. Dazu gehören die noch vorhandenen Gebäude der Dreilinden-Maschinenbau-GmbH (DLMG), einer Tochtergesellschaft des Bosch-Konzerns, und die Überreste der ehemaligen Zwangsarbeiterlager: die Pfeiler des Eingangsgebäudes des ehemaligen Barackengeländes, ein Splitterschutzgraben, verschiedene verschüttete Stollen und Bunker, verschüttete Kellerruinen, die heute unter einem Müllberg verborgen sind. In einem dieser Keller befand sich das KZ-Außenlager Kleinmachnow (gehörte zum KZ Sachsenhausen), in dem etwa 760 Polinnen untergebracht waren. Darüber hinaus führt der Rundgang zum „Ort der Erinnerung“ mit zwei Gedenktafeln für die Zwangsarbeiter und KZ-Häftlinge.

#### *Referent:*

Dr. Rudolf E. Mach, Dipl. Landwirt, Rentner, Hobbyhistoriker und Vorsitzender des Heimatvereins Kleinmachnow e. V. Rudolf Mach beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Geschichte der Dreilinden-Maschinenbau-GmbH und dem dortigen Zwangsarbeitereinsatz.

#### *Treffpunkt:*

**Eingang zur Biologischen Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft (ehem. Eingangsgebäude der DLMG)  
 Stahnsdorfer Damm 81  
 14532 Kleinmachnow**

#### *Wegbeschreibung:*

Mit dem Auto: Der Treffpunkt liegt in unmittelbarer Nähe der Autobahnausfahrt „Kleinmachnow“.

Mit der S-Bahn (S 1) bis S-Bahnhof Mexikoplatz oder mit der U-Bahn (U 1) bis U-Bahnhof Krumme Lanke. Von dort weiter mit dem Bus 629 (Richtung Teltow) bis Haltestelle Heidefeld/Hohe Kiefer. Ca. 10 min Fußweg.

Oder mit der S-Bahn (S 1) bis S-Bahnhof Wannsee. Von dort weiter mit dem Bus Nr. 620 (Richtung Teltow) bis Haltestelle Stahnsdorfer Damm/Autobahn. Ca. 5 min Fußweg.

DOKUMENTATIONSZENTRUM  
 NS-ZWANGSARBEIT  
 BRITZER STR. 5 | 12439 BERLIN  
 TELEFON (030) 639 02 88-0  
 FAX (030) 639 02 88-29  
 SCHOENEWEIDE@TOPOGRAPHIE.DE

TOPOGRAPHIE DES TERRORS  
 AUSSTELLUNG IM FREIEN NIEDERKIRCH-  
 NERSTR. 8  
 D-10963 BERLIN  
 TELEFON (030) 25 48 67 03  
 FAX (030) 262 71 56  
 AUSSTELLUNG@TOPOGRAPHIE.DE

STIFTUNG TOPOGRAPHIE DES TERRORS  
 GESCHÄFTSSTELLE  
 STRESEMANNSTR. 111  
 D-10963 BERLIN  
 TELEFON (030) 25 45 09-0  
 FAX (030) 25 45 09-99  
 INFO@TOPOGRAPHIE.DE  
 BIBLIOTHEK  
 TELEFON (030) 25 45 09-23  
 BIBLIOTHEK@TOPOGRAPHIE.DE  
 WWW.TOPOGRAPHIE.DE